



Einladung zum Bursenabend

Am **Donnerstag**, den **06.12.2012**, **20.00 Uhr** c.t.

findet der nächste AGIFA-Stammtisch statt.

Herr Peter Mikoleizik

referiert zum Thema:

„Schwerst- und Großussteile in Gusseisen
mit Kugelgraphit“

Nach dem Maschinenbaustudium an der FH Köln fand Herr Peter Mikoleizik den Berufseinstieg im Bereich Stahlbau für die Mobilfunknetzplanung und der Chemie, wobei er auch schon zu dieser Zeit Projekte zu Gusseisenständern für Karusell Drehbänke bearbeitete. Der Wechsel in die Gießereibranche ist markiert durch seine Anstellung beim Institut für Gießereitechnik (IfG) in Düsseldorf, wo er unter anderem den Bereich Rapid Prototyping aufbaute und die Dienstleistung als Profitcenter für zehn Jahre leitete. Zu dieser Zeit wurden im SLS-Verfahren Formen aus Croningsand erstellt und in allen gängigen Sandgusslegierungen abgegossen. Seit nun über sechs Jahren ist Herr Peter Mikoleizik für die Siempelkamp Giesserei im Engineering tätig. Seine Aufgaben liegen hier in der Auslegung und Konstruktion von Kundenguss, Produktionsmitteln für die Siempelkamp Giesserei als auch in F&E-Projekten.

Bereits 1924 gegründet, produzierte die „Siempelkamp’sche Eisen- und Metallgiesserei“ zunächst Komponenten für den Maschinen- und Anlagenbau, die auch heute noch für die Siempelkamp-Großpressen hergestellt werden. Die Siempelkamp Giesserei gehört zu den größten Handformgießereien der Welt. Für den weltweiten Ein-



satz werden Gusskomponenten von 3 bis 300 Tonnen Stückgewicht aus Gusseisen mit Kugelgraphit gefertigt. Strukturteile für große On- und Offshore-Windkraftanlagen, Turbinengehäuse, Mühlenböden und Mahlteller für die Rohstoffgewinnung, Behälter und Behälterkörper für die Nuklearindustrie, Motorblöcke für Schiffsdiesel oder auch Bauteile für Kunststoffspritzgießmaschinen sind einige Komponenten der gegossenen Produktbereiche. Das Leistungspaket beinhaltet den gesamten Produktionsprozess: von der Konstruktion, den Berechnungen, dem Modellbau und der Formerei über den Abguss bis hin zur mechanischen Bearbeitung sowie der Verpackung und dem Transport.

Alle Interessenten sind herzlichst zu den Ausführungen von Herrn Mikoleizik eingeladen. Wie immer wird es auch an einem entsprechenden Durstlöscher und einem kleinen Imbiss nicht mangeln.

Ort: AGIFA Burse, Arndtstr. 24A, 52064 Aachen
bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Hr. S. Fischer:
Tel.: 0241-80-96790 oder s.fischer@gi.rwth-aachen.de

gez. SFi, GS, OM

Aktuelle Informationen zu den Bursenabenden können auf der AGIFA-Homepage eingesehen werden: www.agifa.de